



Der neue Name - Scania Power Solutions - deckt das gesamte Leistungsspektrum ab.

03.12.2020 07:00 CET

Aus Scania Engines wird Scania Power Solutions

Scania hat den Geschäftsbereich Scania Engines umbenannt in Scania Power Solutions.

Zu diesem Geschäftsfeld von Scania gehören Industrie- und Marinemotoren sowie Motoren zur Stromerzeugung. „Der Umfang dieses Geschäftsbereichs umfasste aber stets mehr als die reinen Motoren für die verschiedenen Anwendungsbereiche“, so Jörg Franzke, Leiter Power Solutions Scania Deutschland.

„Dazu zählte auch die Verantwortung für die Hardware und die dazugehörigen Dienstleistungen. Mit der zunehmenden Bedeutung und dem Aufkommen elektrifizierter Produkte wurde die Notwendigkeit eines neuen Namens für diesen Geschäftsbereich erst deutlich. So ist Scania Engines bzw. Scania Motoren kein geeigneter Begriff für Elektromotoren oder, im weiteren Sinne, für E-Maschinen.“

„Diese Änderung stellt für uns einen natürlichen Schritt dar, da der neue Name - Power Solutions - sowohl das gesamte Spektrum unseres derzeitigen Geschäfts als auch die neue Technologie, mit der wir jetzt arbeiten, umfasst“, erklärt Joel Granath, Senior Vice President und Leiter von Power Solutions.

Verbrennungsmotoren werden sowohl innerhalb der Organisation als auch für den Geschäftsbereich nach wie vor den Kern bilden, da das Produktportfolio derzeit aus Diesel- und Gasmotoren besteht und elektrifizierte Produkte erst noch einbezogen werden müssen.

„Verbrennungsmotoren werden auch in den kommenden Jahren der Hauptbestandteil unseres Business bleiben und damit einen integralen Bestandteil unserer täglichen Arbeit bilden. Aber dieser Wandel bedeutet, dass elektrifizierte Produkte jetzt ein natürlicher Bestandteil dessen werden, was wir tun und wer wir sind“, so Granath weiter.

Im Zusammenhang mit diesem Wandel sind auch zwei weitere Begriffe eingeführt worden - E-Maschinen als Bezeichnung für Elektromotoren und angrenzende Komponenten sowie Antriebssysteme zur Beschreibung des Produktangebots, das künftig sowohl Verbrennungsmotoren als auch E-Maschinen umfassen wird.

Weitere Informationen zu Scania Power Solutions finden Sie [hier](#).

Über Scania

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2024 lieferten wir 96.443 Lkw, 5.626 Busse sowie 11.170 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug im Jahr 2024 mehr als 216 Milliarden SEK (mehr als 19,8

Milliarden Euro), wobei mehr als 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 59.000 Mitarbeitende in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.

Scania Deutschland verzeichnete 7.614 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2024 und damit einen Marktanteil von 12,84 Prozent.

Scania Österreich verzeichnete 1.277 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2024 und damit einen Marktanteil von 17,25 Prozent.

Kontaktpersonen



Nina Khanaman

Pressekontakt

Direktorin Kommunikation und Marketing, Scania Deutschland Österreich

Nina.Khanaman@scania.com

+49 (261) 897 7 234



René Seckler

Pressekontakt

Media Relations Manager, Scania Deutschland Österreich

rene.seckler@scania.com

+49 151 122 932 55